

	<p>Objekt: Postkarte "Carte-Lettre"</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: 1914-1918. Die Pfalz im Ersten Weltkrieg, Postkartensammlung</p> <p>Inventarnummer: HM_0_18172</p>
--	---

Beschreibung

Ungelaufene Postkarte "Carte-Lettre de l'Esperance" in ungewöhnlichem Format mit perforiertem allumlaufenden Rand. In der oberen rechten Ecke der Vorderseite befindet sich ein Portrait des Generals Joffre, eingefasst von einem ovalen Rahmen, Eichenlaub zu beiden Seiten und mit der Überschrift "Franchise-Militaire" in einem Spruchband. In der unteren linken Ecke befindet sich eine Szene, welche insgesamt drei Personen umfasst und mit der Unterschrift "La Marseillaise" versehen ist. Dargestellt ist hier in reduzierter Form das im 19. Jahrhundert entstandene Gemälde des französischen Malers Isidore Pils, welches den Verfasser der Marseillaise, Claude Joseph Rouget de Lisle, im Salon des Straßburger Bürgermeisters Philippe-Frédéric de Dietrich, beim Singen der Hymne zeigt.

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Druck
Maße: 18,5 x 14 cm

Ereignisse

[Zeitbezug]	wann	1914-1918
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Claude Joseph Vernet (1714-1789)
	wo	

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Isidore Pils (1813-1875)

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Claude Joseph Rouget de Lisle (1760-1830)

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Friedrich von Dietrich (1748-1793)

wo

Schlagworte

- Erster Weltkrieg
- Marseillaise
- Postkarte